

# Gemeindenachrichten

## St. Johannes Evangelist

Gemeinde in der Pfarrei St. Marien, Alt-Oberhausen

Nr. 11. 2013  
18./19.05.-01./02.06.2013

Gemeindebüro St. Johannes Evangelist, Barbarastr. 10 46047 Oberhausen Telefon: 86 62 86  
[st.johannes-evangelist.oberhausen@bistum-essen.de](mailto:st.johannes-evangelist.oberhausen@bistum-essen.de) oder [Gemeindebuero.JOH@marober.de](mailto:Gemeindebuero.JOH@marober.de)  
Bürozeiten: Mittwoch und Freitag : 09.00 – 11.00 Uhr [www.marober.de](http://www.marober.de)

### PFINGSTEN

“Einer hat uns angesteckt mit der Flamme der Liebe“ heißt es in einem modernen Kirchenlied von Eckart Bücken. Das Bild der Flamme, der feurig roten Flamme, ist in der bildenden Kunst das Zeichen für den Geist Gottes. Mit der Flamme der Liebe angesteckt sein bedeutet daher: begeistert sein von Jesus und seiner Botschaft – erfüllt sein von Gottes gutem Geist.

Die Christen der ersten Stunde drücken diese Begeisterung im Bild des Redens in allen Sprachen aus: Jeder kann die Botschaft Gottes in seiner Sprache verstehen. Darum schauen wir zum einen heute am Pfingstfest – dem Geburtstag der Kirche – mit Freude auf die große lebendige Gemeinschaft der Christen in der ganzen Welt. Gleichzeitig müssen wir die schmerzliche Realität der leerer werdenden Kirchen und der zunehmenden Kirchenausstritte im deutschsprachigen Raum wahrnehmen. Lassen wir uns dadurch nicht entmutigen, sondern lassen wir uns in dieser Feier vom Geist Jesu anstecken. “Feuer und Flamme sein“ – ein Gefühl, das vor allem Jugendliche kennen – meint in unserem Sprachgebrauch den ganzen Einsatz für eine Sache, die einem wichtig ist. Als Christen sollen wir “Feuer und Flamme“ für Jesus sein – hier in der Kirche. Und nach diesem Gottesdienst auch draußen im Alltag.

Wir wünschen Ihnen von Herzen ein gesegnetes Pfingstfest und die guten Gaben des Heiligen Geistes, den Kranken wünschen wir besonders Kraft und Trost!

### PFINGSTEN

1.L.: Apg 2,1-11 2.L.: 1 Kor 12,3b-7.12-13 o. Röm 8,8-17  
Ev: Joh 20,19-23 o. Joh 14,15-16.23b-26

#### Samstag 18.05.

**18.00 Uhr Vorabendmesse**

++ d. Fam. Heib u. Schleuter, + Wilhelm Becker

#### Sonntag 19.05. PFINGSTSONNTAG

**09.30 Uhr Feierliches Hochamt**

**10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Haus Abendfrieden**

Kollekte Samstag und Sonntag: *RENOVABIS*

#### Montag 20.05. PFINGSTMONTAG, Hl. Bernhardin

1.L.: Apg 19,1b-6a oder Joel 3,1-5 2.L.: Röm 8,14-17

Ev: Joh 3,16-21

**09.30 Uhr Feierliches Hochamt mit lateinischen Gesängen**

+ Magdalene Grabowski

#### Dienstag 21.05.

**18.00 Uhr Maiandacht**

#### Mittwoch 22.05. Hl. Rita von Cascia

**08.15 Uhr Heilige Messe**

#### Donnerstag 23.05.

**10.00 Uhr Heilige Messe im Haus Abendfrieden**

**17.00 Uhr Maiandacht**

#### Freitag 24.05.

**08.15 Uhr Heilige Messe**

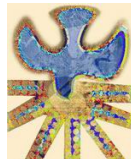
### Mitteilungen und Termine:

**Do 23.05.** 19.00 Uhr Gemeinderat

**Mi 29.05.** 18.00 Uhr Messdienerprobe für Fronleichnam am Haus Abendfrieden

**Do 30.05. Fronleichnam**

In diesem Jahr wollen wir den Fronleichnamstag wieder mit den Schwestern und Brüdern aus St. Marien, St. Michael und Heilig Geist am Haus Abendfrieden feiern.



Der Vorbereitungskreis hat sich für eine neue Form der gemeinsamen Feier entschieden:

Wir beginnen alle die hl. Messe um 10.00 Uhr auf der großen Wiese des Haus Abendfriedens (ohne vorherige Prozession!!), und ziehen dann mit dem Allerheiligsten über die Dieckerstr. – Stiftstr. – Seilerstr. – Straßburger Str. – Dieckerstr. wieder zurück zum Haus Abendfrieden, wo der feierliche Schlusssegen erteilt wird.

Anschließend sind alle zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Die Kommunionkinder werden von ihren Katecheten begleitet und die Kindergartenkinder von ihren Erzieherinnen.

### Orgeljubiläum 10 Jahre Hey-Orgel

10 Jahre tut sie nun schon ihren Dienst - im Juni 2003 ist unsere Orgel der Firma Hey nach langen Jahren der Vorplanungen eingeweiht worden. Nun wollen wir das Jubiläum mit zwei besonderen musikalischen Ereignissen feiern: Am Freitag, den 7.6. findet um 19.30 Uhr ein Festkonzert statt mit dem Landespolizeiblasorchester NRW, bei dem auch unsere Orgel gebührend zur Geltung kommen wird. Das Konzert ist ein Benefizkonzert zugunsten der Oberhausener Tafel. Am Sonntag, den 9.6. singen die Kirchenchöre ULF/ St. Johannes und St. Marien im Gottesdienst um 9.30 Uhr die Cäcilienmesse von J. V. Wöß mit Orgel, zwei Trompeten und zwei Posaunen. Zu beiden Terminen laden wir jetzt schon herzlich ein!



### Aus unserer Gemeinde ist verstorben:

**Herr Hermann- Dieter Seien**, Eichstr. 5.

Die Beerdigung war am 15.05. auf dem Westfriedhof in Lirich.

## DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Am Ende der langen österlichen Zeit begehen wir das Fest der Heiligsten Dreifaltigkeit. Manche unterschätzen es als Anhängsel an die Osterzeit. Es ist vielmehr ein Brennpunkt, in dem die wesentlichen Aspekte der Osterzeit und des ganzen Kirchenjahres zusammengefasst sind. Es geht ganz fundamental um das Verhältnis Gottes zu uns Menschen. Wir sind Kinder des Vaters im Himmel, Brüder und Schwestern Jesu Christi und Werkzeuge des Heiligen Geistes, um das Reich Gottes aufzubauen. Besinnen wir uns in einer kurzen Stille auf unsere hohe Würde und bitten wir um das Erbarmen des Herrn, wo wir dagegen gefehlt haben.

1.L.: Spr 8,22-31 2.L.: Röm 5,1-5 Ev.: Joh 16,12-15

### Samstag 25.05.

#### **18.00 Uhr Vorabendmesse**

SWA + Johanna Zemlok, SWA + Hugo Baum

### Sonntag 26.05. Hl. Philipp Neri

#### **09.30 Uhr Gemeindegottesdienst**

Kollekte Samstag und Sonntag: Partnerbistum Hongkong

### Dienstag 28.05.

#### **08.15 Uhr Schulmesse**

#### **18.00 Uhr Maiandacht**

### Mittwoch 29.05.

#### **08.15 Uhr Heilige Messe**

++ Ehel. Bernhard u. Gertrud Schlehuber

## HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI

### FRONLEICHNAM

Am Fronleichnamstag wird uns in diesem Jahr das Evangelium von der Brotvermehrung verkündet, und wir hören wieder die Worte Jesu an seine Jünger, die auch uns heute treffen: *„Gebt Ihr ihnen zu essen!“*

„Gebt Ihr ihnen zu essen!“ Jesus traut uns zu, dass wir genug Aufmerksamkeit des Herzens haben, um mit anderen zu teilen, auch wenn es uns wenig, zu wenig scheinen mag.

Ich denke an unsere Gemeinde: an alles, was Sie für andere und miteinander tun. Sei es, dass Sie einen der vielen Dienste in unserer Pfarrei (engemeinschaft) übernommen haben, sei es, dass Sie in einem der Räte oder einer der Gruppen unserer Pfarrei mitarbeiten und mitwirken. Da setzen Sie ja Ihre Zeit ein für andere, Ihre Kraft, Ihr Interesse. Ja, Sie tun es gewiss nicht nur, weil es Ihnen selber Freude macht, sondern auch aus Verantwortung der Gemeinde und den Menschen gegenüber, vielleicht aus Liebe zu anderen Menschen, zur Kirche und zu Gott, in dessen Dienst wir ja alle stehen. Vielleicht denken Sie: Was ist das für so viele, was wir da tun können? Was uns das Evangelium sagt: Das Wenige, das wir haben, eine Stunde Zeit in der Woche, wird ganz viel, wenn und weil es von Gott gesegnet wird. Wie Jesus es im Evangelium tut, müssen wir es Gott nur hinhalten und ihm dafür danken, und wenn es noch so wenig zu sein scheint. Es wird sogar noch etwas übrig bleiben! Wenn Sie selber sich einsetzen in den Diensten, Räten und Gruppen, dann wird mit dem Segen Gottes viel mehr daraus, mehr, als Sie sich vorzustellen wagen. Was wir füreinander tun, wird viel durch den Segen Gottes. Vergessen wir nicht, Gott für das scheinbar Wenige, das wir einbringen, zu danken. Er begleitet es mit seinem Segen, dass es für viele reicht.

### Donnerstag 30.05.

#### **10.00 Uhr Heilige Messe am Haus Abendfrieden**

anschl. Prozession u. Schlusssegnen am Haus Abendfrieden

## NEUNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

1.L.: 1 Kön 8,41-43 2.L.: Gal 1,1-2.6-10 Ev.: Lk 7,1-10

### Samstag 01.06.

#### **18.00 Uhr Vorabendmesse**

Leb. u. Verst. d. Fam. Keuenhoff u. Neuhaus, + Antonie Stöckmann, ++ d. Fam. Menges u. Emmerich

### Sonntag 02.06. Hl. Marcellinus, Hl. Petrus

#### **09.30 Uhr Gemeindegottesdienst**

#### **15.00 Uhr Tauffeier**

Taufe des Kindes David Zimmermann

Kollekte Samstag und Sonntag: Kirche und Gemeinde

---

### **Eucharistischen Kongress vom 5. – 9. Juni 2013**

#### **Gemeinsamer Aufruf der deutschen Bischöfe**

Liebe Schwestern, liebe Brüder,

„Ich will den Herrn loben, solange ich lebe“ (Ps 89,2) singt der Psalmist. Liturgie – das ist der Lobpreis, mit dem die Kirche jeden Tag neu vor Gott hintritt, mit ihren Bitten, ihren Anliegen und ihrem Dank. Liturgie ist der weite Raum, in den der Mensch eintritt und in dem er seinem Herrn begegnet. Ihren Höhepunkt und ihre Mitte hat sie in der Feier der Heiligen Eucharistie. Sie ist Geschenk an uns und Auftrag zugleich. Aus dieser Mitte gewinnt unser Glaube geistliche Kraft, erfahren jeder Einzelne und die Gemeinschaft der Gläubigen geistliche Stärkung.

Unter dem Leitwort „Herr, zu wem sollen wir gehen?“ findet in den Tagen vom 5. bis 9. Juni 2013 in Köln unser Eucharistischer Kongress statt. Er bietet eine ganz besondere Chance, zum Entscheidenden durchzudringen und sich auf das Herzstück des christlichen Glaubens auszurichten. Der christliche Glaube lebt aus dem Wort Gottes, aus der Feier der Liturgie und dem Tun von Gottes Gebot. In unserer Zeit oft hektischer Betriebsamkeit und mancher Unruhe auch in der Kirche selbst ist es umso wertvoller, den persönlichen und gemeinsamen Glauben zu vertiefen und in Meditation und Gebet Gott zu begegnen. Zum Eucharistischen Kongress laden wir Bischöfe Sie alle herzlich ein!

In vielfältiger Weise gibt es die Gelegenheit zu Gebet, Glaubensgespräch und Gottesdienst, in Stille und Anbetung, in Musik und Wort, in Begegnung und Feier. Generationenübergreifend sind alle eingeladen. Sie sind willkommen bei bischöflichen Katechesen, bei der Eucharistischen Anbetung, zum persönlichen geistlichen Gespräch, zum Empfang des Sakramentes der Versöhnung.

Zugleich bietet sich die Möglichkeit zum geistlichen und kulturellen Austausch bei Konzerten, Filmen und Ausstellungen, durch theologische Vorträge und Gesprächsrunden, und bei einem Pilgerweg durch die Stadt. Im Kölner Dom wird jeder Abend ausklingen mit geistlichen Impulsen, Licht und Musik, mit Abendgebet und einem Segen zur Nacht.

Wir freuen uns, wenn Sie vom 5. bis zum 9. Juni 2013 nach Köln kommen! Aber auch diejenigen, die nicht kommen können, haben die Gelegenheit, an diesem hoffentlich großen und lebendigen Glaubensfest Anteil zu nehmen.

---

*Termine, die in den nächsten Gemeindenachrichten Sa/So 01./02.06. – Sa/So 15./16.06. zu lesen sein sollen, bitte bis Mittwoch 29.05. im Gemeindebüro melden.*